



# DRG - Klinische Kodierfachkraft

## Praxisorientierte Weiterbildung in München

### Termin

#### München Kurs-Nr. K-014-20

Block I 12.10.-16.10.2020

Block II 26.10.-30.10.2020

Block III 16.11.-20.11.2020

### Zeitlicher Umfang

Drei Unterrichtsblöcke à 40 UE = 120 Unterrichtsstunden

### Unterrichtszeiten

Montag 10:00 bis 17:15 Uhr / Dienstag bis Freitag 09:00 bis 16:15 Uhr

### Ausbildungsort

ECONT Institut, Marsstraße 4, 80335 München

**Nur 5 Gehminuten vom Münchner Hauptbahnhof entfernt!**

### Teilnahmegebühren

2.790,00 € zzgl. MwSt.

Mitglieder der Deutschen Gesellschaft für Medizincontrolling (DGfM) erhalten einen Nachlass von 5%.

### Leistungen

Intensivunterricht mit zahlreichen Übungen, PC-Nutzung während des Unterrichts, umfangreiche Unterlagen einschließlich ICD/OPS-Katalogen, FPV, DKR, Tagungsgetränke, Kaffeepausen ect.

### Zielgruppe

Gesundheits- und Krankenpfleger/innen, med. Assistenzberufe (med. Fachangestellte, MTAs etc.), Klinikmitarbeiter/innen aus dem Casemanagement, aus der Verwaltung und Patientenabrechnung mit Berufserfahrung, Mitarbeiter/innen von Kostenträgern und des Medizinischen Dienst (MD)

## Beschreibung

Nur eine richtige und vollständige Erfassung und Darstellung der klinischen Leistungen in Diagnostik und Prozeduren ermöglicht die auch zeitlich optimierte Abrechnung und Vergütung. Der gestiegene Dokumentationsaufwand, der sich seit Einführung der DRGs aus der erhöhten Komplexität der Verfahrensregeln und den Aktualisierungen ergibt, lässt sich durch den Einsatz von geschulten Kodierfachkräften zeitnah und zuverlässig bewältigen. Qualifizierte Kodierfachkräfte leisten einen wesentlichen Beitrag zur Erlössicherung eines Krankenhauses. Das ärztliche Personal wird entlastet.

## Bildungsziele Klinische Kodierfachkraft

Die Ausbildung zur Klinischen Kodierfachkraft befähigt die Teilnehmer/innen durch intensive Vermittlung des theoretischen und praktischen Rüstzeugs und praktische Übungen in möglichst kurzer Zeit selbständig Kodieraufgaben zu übernehmen. Besonderer Wert wird auf eine gründliche Einarbeitung in ICD- und OPS-Kataloge sowie die Kodierrichtlinien gelegt. Die sichere Handhabung der Regelwerke, das Wissen über die Bedeutung optimierter Dokumentation und Kodierung, die korrekte Erfassung erlösrelevanter Sachverhalte und somit der sichere Umgang mit den täglichen Kodieraufgaben sind das Ziel.

Übungen anhand von Beispielfällen und anonymisierten Patientenakten tragen zur Vertiefung des Praxiswissens bei. Die Teilnehmer /innen üben an Laptops anhand gängiger Kodiersoftware und haben Zugang zum Internet, um sich unter Anleitung die Nutzung zusätzlicher Informationsquellen für die praktische Arbeit zu erschließen. Darüber hinaus wird das Management von MDK-Prüfungen und Krankenkassenanfragen sowohl von Medizincontrollern als auch von Referenten des MDK und von Krankenkassen vermittelt.

## Ausbildungsinhalte

- **Medizinische Dokumentation:** Grundlagen, Dokumentationspflicht, Schweigepflicht, Datenschutz
- **Medizinische Klassifikationssysteme:** ICD 10, OPS: Aufbau und Anwendung, Beispiele, Übungen
- **DRG-System:** Grundlagen, Fallpauschalenkatalog, Begriffe, Kennzahlen, Beispiele Fallberechnung
- **Grouper Software:** Funktionsweise, Anwendung
- **Kodierrichtlinien:** Allgemeine Kodierrichtlinien, Erarbeitung der Speziellen Kodierrichtlinien anhand zahlreicher Fallbeispiele aus allen medizinischen Fachdisziplinen, Anwendung, Grouper Software, praktische Beispiele und Übungen am PC
- **Pflegedokumentation** (u.a. Zusatzentgelte PKMS/Pflegegrad)
- **Abrechnung von Fallpauschalen:** Abrechnungsgrundlagen, Beispiele, Übungen
- **Kodierübungen** anhand anonymisierter Patientenakten
- Nutzung von **Informationsquellen:** Internet, DRG-Handbücher etc.
- Management von **MDK-Prüfungen** aus Klinikside und aus MDK-Sicht

## ANMELDUNG UND INFORMATION

Möglichkeit zur Online-Anmeldung oder per Fax-Anmeldeformular, sowie weitere Informationen erhalten Sie unter [www.econt.de](http://www.econt.de)